



Aus dem Inhalt:

- 1) Titelseite
- 2) Jahresrückblick
- 3) Jahresrückblick
- 4) Wege- und Straßenbau
- 5) FF-Unterabschnittsübung
- 6) Student Trophy
- 7) Klima- und
Energiemodellregion
- 8) Wohnen im Waldviertel
- 9) Gesunde Gemeinde
- 10) Gesunde Gemeinde
- 11) Gesunde Gemeinde
- 12) Jugendtrachtenkapelle
- 13) Jugendtrachtenkapelle
- 14) großARTig Großschönau
- 15) großARTig Großschönau
- 16) Heimatmuseum Großschönau /
Dorfclub Harmannstein
- 17) S[w]ingin' Voices / Nikolausfeier
im Kindergarten
- 18) Volksschule
- 19) Kindertreffen / Stillen
- 20) NMS Weitra
- 21) NMS Weitra
- 22) NMS Bad Großpertholz
- 23) NMS Bad Großpertholz
- 24) Musikschulverband
- 25) Bücherei Großschönau
- 26) Voranschlag /
Bauverhandlungen
- 27) Allgemeine Informationen
- 28) Allgemeine Informationen
- 29) Blühendes NÖ / Trinkwasser
- 30) 1450 Gesundheitsberatung
- 31) Ärztedienstplan / Rotes Kreuz
- 32) Sprechtag
- 33) Geburten / Glückwünsche /
Impressum
- 34) Jubilare 2017
- 35) Jubilare 2017
- 36) Jubilare 2017 / Veranstaltungen



Adventgedanken

Advent das ist die stille Zeit,
die Tage schnell verrinnen.
das Fest der Liebe ist nicht weit,
fangt an euch zu besinnen!

Und denkt nicht nur ans eigene Glück,
ihr solltet danach streben,
den anderen Menschen auch ein Stück
von eurer Liebe geben.

So mancher wünscht sich Ruhm und Geld,
die Wünsche sind verschieden.
Wir wünschen für die ganze Welt
nur Einigkeit und Frieden.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2018 wünschen alle
Gemeindebediensteten, sowie Bürgermeister Martin Bruckner
mit dem gesamten Gemeinderat.

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Bürger, liebe Jugend,
das waren die Höhepunkte 2017!

Arztnachfolge paktiert, Gesundheitshaus mit umfassenden Angeboten wurde aufgebaut:

Die Allgemeinmedizinerin Frau Dr. Cornelia Schwarzenbrunner mit ihrem Mann Wolfgang und Bürgermeister Martin Bruckner haben sich erstmals am 27. Dezember 2016 zum Kennenlernen getroffen.



Frau Dr. Cornelia Schwarzenbrunner führt seit 1. Juli eine Wahlarztstelle und hat ab 1. Jänner 2018 die Kassenarztstelle samt Hausapotheke zugesprochen bekommen. Die Kassenarztstelle samt Hausapotheke befindet sich somit ab Jänner 2018 im neuen Gesundheitshaus im Betz Großschönau. Die Ordinationsräumlichkeiten wurden feinstens eingerichtet. Zahlreiche weitere Angebote von selbständigen Therapeuten, wie Diaetologie, Shiatsu, Psychotherapie, Massage sowie Zuhörcoaching sind ebenfalls bereits verfügbar.

Tag der offenen Tür, und Kennenlernen am Dienstag, den 2. Jänner 2018:

Die Gemeinde, Dr. Cornelia Schwarzenbrunner sowie die neuen Therapeutinnen und Therapeuten laden ab 14.30 Uhr zu einem „Tag der offenen Tür“.

Um 13.30 findet bereits ein Vortrag von Dr. Cornelia Schwarzenbrunner zum Thema

- Bluthochdruck und
- von Maria Eichinger, BSc. zum Thema
- Ernährung nimmt den Druck, statt.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Gemeindezeitung „Sonderausgabe Gesundheitshaus Großschönau“.

LH Stv. Dr. Stephan Pernkopf ist Ehrenbürger!

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Großschönau hat in seiner Sitzung vom 14. 12. 2016 einstimmig den Beschluss gefasst, Dr. Stephan Pernkopf die Ehrenbürgerschaft zu verleihen.

Ich durfte als Bürgermeister diese Ehrenbürgerschaft am 30. März 2017 mit folgendem Zitat von James Freeman Clarke überreichen:

***Politiker denken an die nächste Wahl,
Staatsmänner an die nächste Generation.***

Es ist eine Ehre für uns Großschönauer, LH-Stv. **Dr. Stephan Pernkopf** als Ehrenbürger auszeichnen zu dürfen.



Kinder haben es gut bei uns



Nach fünf Monaten Bauzeit haben wir am 23. Juli 2017 die neue Tagesbetreuungseinrichtung für unsere Kinder eröffnet.

Familie und Beruf können leichter in Einklang gebracht werden und unsere Kinder erleben selbst jene Zeit, wo die Eltern nicht verfügbar sind, wie ein kleines Paradies. So lauten auch die Rückmeldungen von Kindern und Eltern aus dem „Kinder(t)raum“ in Großschönau.

Derzeit werden insgesamt 17 Kinder betreut. Die Betreuungszeiten richten sich innerhalb eines gängigen Musters exakt nach dem Bedarf der Eltern. Auch im Kindergarten wurden zahlreiche Verbesserungen und Erneuerungen durchgeführt und das ganze Haus strahlt wieder mit unseren Kindern um die Wette.

Neue Löschwasserbehälter in Friedreichs und in Mistelbach

Rissbildungen in den gemauerten Löschwasserbecken machen uns seit Jahren zu schaffen. Der Wasserverlust war oft höher als der Zufluss. Die extreme Trockenheit bis in den Spätherbst hat dazu geführt, dass in Friedreichs selbst im Löschwasserbecken Trockenheit herrschte und in Mistelbach die Wasserreserven dramatisch zurückgegangen sind.



Der Gemeinderat hat wegen der groben Sicherheitsbedenken

noch im November beschlossen, in Friedreichs und Mistelbach jeweils ein Löschwasserbecken mit 150 m³ Fassungsvermögen zu bauen. Die Baukosten trägt die Gemeinde und die Arbeitsleistungen wurden von den Dorfgemeinschaften/Feuerwehren erbracht. In Friedreichs wurde der notwendige Baugrund von der Familie Artner und in Mistelbach von der Familie Neuschwandtner zur



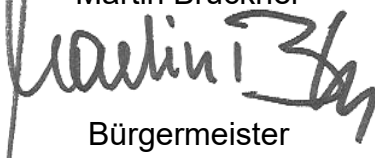
Verfügung gestellt. Herzlichen Dank für jede Hilfe!

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Bürger, liebe Jugend!

Im Jahr 2017 konnten wir in den ganz wichtigen Bereichen Arbeitsplatz, Bildung und Gesundheit sehr viel erreichen. So haben doch fast ausschließlich heimische Firmen Aufträge beim Kinder(t)raum, im Gesundheitshaus und bei all unsere Bauvorhaben ausgeführt.

Auch 2017 darf ich mich wieder bei allen Bürgerinnen und Bürgern für jeden Handgriff, für jedes Mitdenken und Mitgestalten an unserer Gemeinschaft bedanken.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen Ihren verdienten Frieden sowie alles Gute für das kommende Jahr 2018.

Euer
Martin Bruckner

Bürgermeister



Wege-und Straßenbau 2017

Auch im abgelaufenen Jahr konnten im Bereich der Wegeerhaltung einige Maßnahmen durchgeführt werden.

Am 11. Jänner 2017 fand im Gasthaus Ertl die Vollversammlung der Großschönauer Bringungsgenossenschaft „Kaltenbrunn“ statt. Diese Genossenschaft wurde 1981 zur Erschließung von 350 ha Waldfläche gegründet und ist somit die größte Bringungsgenossenschaft im Bezirk Gmünd. Unter dem damaligen Obmann Johann Pollak konnten 11,70 km LKW-befahrbare Forststraßen, davon 4,5 km Asphaltstraßen errichtet werden. Einen Dank für diese Leistung. Nach rund 35 Jahren sind diese Wege teilweise in einem sehr sanierungsbedürftigen Zustand.

Bei der Vollversammlung im Jänner wurde ein neuer Vorstand gewählt:

Obmann: Stiedl Lukas, Obmann-Stv.: Ertl Werner, Kassier: Weigl-Pollak Johann jun., Schriftführer: Strondl Martin. Ebenfalls Danke für die Übernahme dieser Funktionen.

In den nächsten Jahren sollen diese Wege durch die Bringungsgenossenschaft saniert werden. Die Sanierung der Asphaltstraßen übernimmt die Gemeinde. **Ich darf daher nochmals bitten, so wie besprochen, die betroffenen Wege freizuschneiden, damit die Sanierungsarbeiten nicht behindert werden.**

Die Firma Neunteufel aus Rothfarn hat gemeinsam mit den Gemeindearbeitern und einigen Landwirten auf folgenden Wegen die Bankette geschnitten: Güterweg Wörnharts-Großschönau, Verbindungsweg Thaures-Großschönau (Großschönauer Teil), ein Teil des Ortsgebietes von Rothfarn. Von der Firma Katzenschlager wurden in Friedreichs und Harmannstein Äste, welche in die Fahrbahn ragten, zurückgeschnitten.

In Wörnharts wurde der Weg hinter Fam. Maurer, sowie der Bichlhofweg durch Auftragen einer neuen Spritzdecken saniert. Auf den Güterwegen Wörnharts-Großschönau, Hirschenhof-Vierlings, dem Kreuzungsbereich in Harmannstein, sowie am Weg Großschönau-Friedreichs wurden die vielen Risse mit einer selektiven Oberflächenspritzung verschlossen. In Großotten wurde ein Teil der Dorfstraße zu den Häusern Dichler und Pell sowie der Straßenanschluß erneuert. Da wir vom Land Niederösterreich Zusatzmittel zur Güterwegeerhaltung erreichen konnten, wurde am Weg Großschönau-Friedreichs ein Teil neu asphaltiert. 2018 soll aus diesen Mitteln der Verbindungsweg Großschönau-Windhag saniert werden. **Auch hier darf ich die Anrainer bitten, entlang dem Fahrbahnrand mindestens zwei Meter breit alles Gehölz zu entfernen.**

Im Programm der „Ländlichen Entwicklung“ konnten die Erdbaumaßnahmen am Verbindungsweg Hirschenhof-Thaures abgeschlossen werden. Sobald es die Witterung im kommenden Frühjahr zulässt, soll hier noch die Feinplanie und anschließend die Asphaltdecke aufgetragen werden. Alle Rechnungen und Unterlagen liegen derzeit bei der Güterwegabteilung, wo eine Teilabrechnung durchgeführt wird.

Für die Wege in Wachtberg und Engelstein liegt bereits die Bewilligung seitens der Förderstelle vor. Diese können somit 2018 umgesetzt werden. Bei den Wegen in Mistelbach und Großotten ist die Aufteilung der Interessentenanteile ausverhandelt und die Bescheide werden demnächst erlassen. Alle weiteren Unterlagen werden durch die Güterwegabteilung erarbeitet.

Da die Rechnungen der Bauarbeiten erst durch die Beitragsgemeinschaften bezahlt werden müssen, hat die Gemeinde ein Darlehen zur Zwischenfinanzierung aufgenommen. Dies erleichtert die Abwicklung sehr. Dafür möchte ich mich bei Bgm. Martin Bruckner und dem Gemeinderat für die Zustimmung bedanken. Insgesamt sollen ca. 5,7 km Wege im LE- Programm gebaut werden.

Ich wünsche allen Gemeindebürgern ein schönes Weihnachtsfest, Gesundheit und alles Gute für das neue Jahr 2018.

Martin Hackl
Viezebürgermeister



Feuerwehr – Unterabschnittsübung

Der Unterabschnitt 6 des Feuerwehrabschnittes Weitra führte am 26.10 2017 in Schroffen eine Unterabschnittsübung durch.

Übungsannahme war der Brand einer Hackschnitzelanlage mit der Gefahr des Übergreifens des Brandes auf die Wohneinheit und den Wirtschaftstrakt sowie einer vermissten Person und als besondere Gefahr eine Gasflasche in der Anlage.

Unter der fachkundigen Leitung des Einsatzleiters Franz Mühlbacher, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Wachtberg, nahmen 76 Mitglieder mit neun Fahrzeugen der Feuerwehren Wachtberg, Großschönau, Großotten, Engelstein, Friedreichs und Mistelbach teil.

Von den zwei Löschwasserbehältern des Ortes ist mittels fünf Tragkraftspritzen mit 41 B-Schläuchen die Wasserversorgung zum Übungsobjekt hergestellt worden.



Keine Herausforderung stellt die Suche und Rettung einer vermissten Person sowie die Kühlung und anschließende Bergung einer Gasflasche für die sechs eingesetzten Atemschutztrupps dar.

Als Übungsinspektoren fungierten Franz Mörzinger, Herbert Schagginger, Bruno Kugler, Max Mörzinger, Josef Koppensteiner und Johannes Müllner.

Bürgermeister Martin Bruckner war von der klaglosen Zusammenarbeit und dem professionellen Ablauf der Übung beeindruckt und lud die Übungsteilnehmer/innen zu einer Jause ins Feuerwehrhaus Wachtberg ein.



(Fotos Max Mörzinger)

Startschuss für Student Trophy 2018 Zwei Hallen aus Holz für Großschönau

STUDENT
pro:Holz TROPHY
2018

pro:Holz Rund 130 Studierende aus ganz Österreich trafen sich zur Startveranstaltung des Studierendenwettbewerbs für Holzbau im Forschungs- und Kompetenzzentrum Großschönau. Steiermark

Das Bauen mit Holz hat in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen. Die immer größer werdenden Herausforderungen Energieeffizienz und Nachhaltigkeit rücken den Holzbau mehr und mehr in den Fokus des Planungs- und Baugeschehens.

Um den ArchitektInnen und BauingenieurInnen von morgen die Planung mit dem Werkstoff Holz näher zu bringen und Holzbau als innovative, wettbewerbsfähige Bauform der Zukunft zu explizieren, wurde vor zwei Jahren die Student Trophy ins Leben gerufen. pro:Holz Steiermark, in Zusammenarbeit mit den bundesweiten pro:Holz Organisationen lobte nun zum zweiten Mal den Studierendenwettbewerb aus.

Bei der Kick-off Veranstaltung im Forschungs- und Kompetenzzentrum Großschönau hatten die Studierenden die Möglichkeit den Bauplatz zu besichtigen, sich einen Eindruck von der Umgebung zu machen und dem Auslober Fragen zu stellen.

Aufgabe des Studierendenwettbewerbs

Studierende aller österreichischen Hochschulen mit Fachrichtungen in Architektur und Bauingenieurwesen waren eingeladen, an dem Wettbewerb teilzunehmen. Die diesjährige Wettbewerbsaufgabe war der Entwurf zweier Hallen auf dem Messegelände in Großschönau. Im Fokus stand neben dem Werkstoff Holz auch die essentiellen Fragen über das Bauen der Zukunft und des damit verbundenen Energieverbrauchs für Bauwerke mit großen Spannweiten.

Die pro:Holz STUDENT TROPHY 2018 ist mit insgesamt 4800.-- Euro brutto dotiert.

Zwei Hallen für Großschönau

Der TDW Großschönau stellt jährlich die Energie- und Umweltmesse BIOEM auf die Beine. Um die dafür notwendigen Ausstellungsflächen bereitstellen zu können, werden jedes Jahr mehrere Großzelte aufgestellt. Nach 30 erfolgreichen Veranstaltungen sollen nun zwei der temporären Großzelte durch dauerhafte Hallen ersetzt werden.

Organisation

In Kooperation mit den bundesweiten pro:Holz Organisationen hat pro:Holz Steiermark gemeinsam mit dem Institut für Tragwerksentwurf der Technischen Universität Graz die Organisation übernommen.

Die Zusammenarbeit von ArchitektInnen und Bauingenieurinnen ist im Beruf eine Notwendigkeit. Daher ist es den Organisatoren auch wichtig, dass die Wettbewerbsbeiträge durch die Interdisziplinarität der beiden Berufsfelder erarbeitet werden. Zum einen sollten die Studierenden dadurch auf die zukünftige Zusammenarbeit vorbereitet werden, zum anderen sollte die Umsetzbarkeit der Wettbewerbsbeiträge gesteigert werden.

Termine

Anmeldung zum Wettbewerb ab Oktober 2017

Abgabe der Wettbewerbsbeiträge bis zum 16.03.2018

Erste Jurysitzung am 29.03.2018

Zweite Jurysitzung am 13.04.2018

Preisverleihung und Ausstellungseröffnung im Mai 2018
in Großschönau



Foto: v.l.n.r.: Hermann Huber, FH Salzburg; Felipe Riola-Parada, TU Wien; Eva Beyer, proHolz Steiermark; Doris Stiksl, GF proHolz Steiermark; Martin Bruckner, Bürgermeister Großschönau; Hermine Hackl, Forst Holz Papier; Jana Rieth, TU Graz; Tim Lüking, FH Joanneum Graz (© Andreas Kraus)

Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal

Nachhaltig leben für jeden!

Klimaschulen-Projekt startet wieder in der Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal

Klima- und Energie-
Modellregionen
Klima . Schule . Zukunft

„Übermorgen selbst versorgen: Nachhaltig leben für jeden!“ unter diesem Titel arbeiten die Schulen VS Großschönau, VS Weitra, NMS Bad Großpertholz und NMS Weitra daran, die Herausforderungen des Klimawandels zu bestreiten.

Am 19.09.2017 wurden die Lehrerinnen und Lehrer sowie die Direktorinnen und Direktoren der teilnehmenden Schulen am Sonnenplatz Großschönau eingeladen, um den Startschuss des Klimaschulen-Projektes zu setzen. Dabei wurden durch die Klima- und Energiemodellregionsmanagerin Mag. Maria Grübl wichtige Eckpunkte und Auflagen vermittelt.

Im Zuge des Projektes, welches aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert wird, werden neben Grundlagen zu Klimawandel und Energie auch der Energieverbrauch in den Schulen ermittelt und Maßnahmen zur Energieeinsparung entwickelt. Unterschiedliche praxisbezogene Methoden, wie Exkursionen zu Biobetrieben, Brotback-Workshops, Klimaschutz-Jausen, praktische Übungen zum Konservieren von Lebensmitteln, chemische Untersuchungen oder Aktionen zum Leitungswassertrinken, soll das Ziel, mehr als 280 Schülerinnen und Schüler, deren Eltern und Lehrerinnen und Lehrer sowie weitere Stakeholder betreffend Klima- und Energiefragen zu sensibilisieren, erreichen.

Bildtext: v.l.: Petra Scheibenreif (NMS Weitra), Patrik Breiteneder (NMS Weitra), Ulrike Meyer (NMS Bad Großpertholz), Dr. Hubert Prinz (Direktor der NMS Weitra), Doris Friedl (VS Großschönau), Dir. Elfriede Reinöhl-Murth (Direktorin der VS Weitra & VS Großschönau), Mag. Maria Grübl (KEM-Managerin), Petra Zimmermann-Moser (VS Weitra), Ilse Bauer (VS Weitra) möchten sich gemeinsam den Herausforderungen des Klimawandels mittels praxisbezogenen Maßnahmen stellen.



Interesse an einem Energieberater A-Kurs?

Der Sonnenplatz Großschönau plant im März 2018 wieder einen A-Kurs zur EnergieberaterInnen-Ausbildung anzubieten. Einige Interessenten haben sich bereits gemeldet – ab 14 TeilnehmerInnen wird der Kurs durchgeführt.

Bei Interesse bitten wir Sie, sich möglichst rasch bei uns zu melden (02815/77 270-14 oder k.poehn@sonnenplatz.at) Die 6-tägige Ausbildung kostet 979 € und ist z.B. für planende Bauleiter, Haustechniker, Gemeindemitarbeiter, Gemeindeenergiebeauftragte, Architekten, Ingenieurbüros, Bauausführende, Privatpersonen, etc. gedacht. Nähere Informationen finden Sie unter <http://www.sonnenplatz.at/page.asp/-/energieberater-kurs>.



Eine Region, in der wir gut und gerne leben.

**Wohnen
im Waldviertel**



Gute Stimmung unter den Waldviertel-Botschafterinnen und Botschaftern

Am Donnerstag, den 14. September 2017, veranstaltete der Verein Interkomm in der Stadthalle in Schrems das dritte „Wohnen im Waldviertel“-Botschaftertreffen.

Das Interesse an der Initiative „Wohnen im Waldviertel“ ist ungebrochen.

200 Gäste nahmen die Gelegenheit wahr, um aktuelle **Waldviertel-Infos** zu bekommen und gleichzeitig **interessante Kontakte** zu nutzen. Die Einladung richtete sich an Regionsvertreter und Waldviertel-Interessierte.

Auch die Landesräte DI Ludwig Schleritzko und Ing. Maurice Androsch waren mit dabei.

Im Laufe des Abends wurden Entwicklungen, Veränderungen und Trends beleuchtet, die für das Waldviertel relevant sind, wie z.B. Bevölkerungsentwicklung, veränderte Wohnbedürfnisse, Mobilität der Zukunft und Perspektiven am Arbeitsmarkt.

Die **35.500 Zuzüge** in die Region **zwischen 2010 und 2016** zeigen, dass das Waldviertel zu einem interessanten Lebensraum geworden ist.

Außerdem wurden Menschen und Organisationen vor den Vorhang geholt, die sich für den Wohnstandort Waldviertel einsetzen. Die Interviewgäste berichteten über aktuelle Projekte wie z.B. mobility.lab.Waldviertel, Waldviertler Jobmesse, Tat.Ort Jugend, Zentrums Entwicklung oder "Junges Wohnen". Die **Bedeutung der Zusammenarbeit** und des „Dranbleibens“ in der Regionalentwicklung wurde immer wieder betont.

Ein weiterer Programmpunkt war das Impulsreferat von Dr. Georg Wögerbauer, der sich vor 33 Jahren dazu entschieden hat mit seiner Familie ins Waldviertel zu ziehen. Titel: **"Lebensraum Waldviertel - Ressourcen sehen und nutzen!"**

Im Anschluss wurden die Gäste zum Erfahrungsaustausch eingeladen. Als nützliches Geschenk erhielten alle Teilnehmer einen USB-Stick in Holzoptik mit Infos zum Waldviertel.

Beim nächsten Mal mit dabei!?

Einfach Waldviertel-Botschafter.in werden, informiert bleiben und dazu gehören!
Kostenlose Anmeldung unter www.wohnen-im-waldviertel.at/botschafter



Großes Interesse beim Botschaftertreffen 2017 in der Stadthalle in Schrems



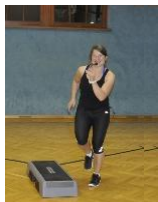
„Großschönau in Bewegung...“



Winter-/ Frühlingsprogramm 2018



Step-Aerobic mit Gabi Sagaster (Dipl. Aerobic-Trainerin, Fitness Union Waldviertel)



Wann: Montag, 8. Jänner 2018 von 19:00 - 19:40 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule in Großschönau 120
 Kosten: € 55,- für 10 Einheiten, Kombi-Angebot gemeinsam mit Bauch-Beine-Po minus 10,-- Euro / Block
 Anmeldung: 0664/87 25 017 (Name und Telefonnummer angeben)
 Mitzunehmen: Turnmatte, Turnbekleidung

Step Aerobic ist das perfekte Bodyshaping. Zu motivierender Musik wird durch das Auf- und Absteigen einer Plattform der ganze Körper trainiert. Dieses Workout steigert hervorragend die Koordination und die Kondition.



Bauch – Bein – Po mit Gabi Sagaster (Dipl. Aerobic-Trainerin, Fitness Union

Waldviertel)



Wann: Montag, 8. Jänner 2018 von 19:45 - 20:45 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule in Großschönau 120
 Kosten: € 65,- für 10 Einheiten, Kombi-Angebot gemeinsam mit Bauch-Beine-Po, minus 10,-- Euro / Block
 Anmeldung: 0664/87 25 017 (Name und Telefonnummer angeben)
 Mitzunehmen: Turnmatte

Keine Vorkenntnisse erforderlich - für jedes Alter und Einstieg ist jederzeit möglich ...

Gut aufeinander abgestimmte Workouts - ein Trainingsprogramm für Bauch, Beine und Po fördert das Wohlbefinden. Dehnung und Entspannung sorgen für Beweglichkeit und Ausgleich.



50 plus Aktiv und Fit - Seniorenturnen mit Gabi Sagaster



Wann: Mittwoch, 10. Jänner 2018 von 09:00 – 09:50 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule in Großschönau 120
 Kosten: € 50,- pro 10er Block
 Anmeldung: 0664/87 25 017 (Name und Telefonnummer angeben)
 Mitzunehmen: bequeme Turnbekleidung

Einfache Übungen – liebevoll und mit großer Achtsamkeit angeleitet – werden größtenteils im Sitzen durchgeführt. Durch speziell schonende Übungen für jedes Alter geeignet, verschafft Mobilisation und Entspannung. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, der Einstieg ist jederzeit möglich.

Das Trainingsprogramm beinhaltet auch heuer wieder eine Teilnahme am Projekt „Lebe“ der Fitnessunion Waldviertel ... und schenkt somit viele Vorteile für Sie ...



Zumba mit Maike



Wann: Mittwoch, 17. Jänner 2018 von 20:00 – 21:00 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule in Großschönau 120
 Kosten: Einzelstunde € 8,- pro Einheit, 10er Block € 70,- / 15 Personen Mindestteilnehmerzahl
 Anmeldung: 0664/35 08 944 (Name und Telefonnummer angeben)





Kleinkindturnen mit Mag. Stefanie Kokot Für Kinder im Kindergartenalter



Wann: Dienstag, 9. Jänner 2018 von 17:00 - 18:00 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule in Großschönau 120
 Kosten: € 22,50,- für 5 Einheiten
 Anmeldung: 0664/17 83 558 (per SMS Name und Telefonnummer angeben)



POWER-Yoga mit Mag. Stefanie Kokot



Wann: Dienstag, 9. Jänner 2018 von 18:30 – 19:30 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule in Großschönau 120
 Kosten: € 50,- für 10 Einheiten
 Anmeldung: 0664/17 83 558 (per SMS Name und Telefonnummer angeben)
 Termine: Turnmatte, Warme Weste oder Decke



POWER-Turnen mit Stefan Hobiger



Wann: Dienstag, 9. Jänner 2018 von 19:00 – 20:00 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule in Großschönau 120
 Kosten: € 55,- für 10 Einheiten
 Anmeldung: 0664/91 43 299 (per SMS Name und Telefonnummer angeben)



Wirbelsäulengymnastik mit Mag. Antonia Krammer



Wann: Mittwoch, 10. Jänner 2018 von 19:00 – 20:00 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule in Großschönau 120
 Kosten: € 65,- für 10 Einheiten
 Anmeldung: 0650/48 50 083 (per SMS Name und Telefonnummer angeben)



„Dem Schmerz auf der Spur“ Vortrag von DGKP Martina Hanny

Schmerz ist eine der intensivsten, individuell erlebbaren Empfindungen und kann schrecklich und schön zugleich sein! Ob der Schmerz auf *körperlicher oder seelischer Ebene* stattfindet, unser Gehirn macht da keinen Unterschied!!! Sobald man Schmerzen hat, möchte man sie auch am liebsten wieder loswerden. Schmerzen sind aber gerade deshalb so effektiv und ein *wichtiger Teil unseres Lebens*! Schmerzen beschützen uns einerseits, alarmieren uns bei Gefahren, geben uns die Chance uns aus alten Mustern zu befreien und unser "ganzes SEIN" wieder ins Gleichgewicht zu bringen!



Referentin: DGKP Martina Hanny, Selbständige Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin
 Resonanzenergetik, Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht,
 Ausbildung Schmerzmanagement

Wann: Donnerstag 8. März 2018 um 19:00 Uhr
 Wo: Sonnenwelt, 3922 Großschönau, Sonnenplatz 1
 Kosten: € 7,-- (gefördert durch die „Initiative Tut gut“)

Anmeldung aus organisatorischen Gründen notwendig!

Bei Fragen zu den Veranstaltungen könnt ihr euch gerne auch an uns wenden:

Elfie Kurzmann: 0664/14 29 771 – elfiespitaler@yahoo.de

Bettina Bruckner: 0664/65 51 714 – bruckner.bettina@gmx.at

Sabine Nagl: 0664/65 72 448 – s.nagl@gross.schoenau.at

**Ein friedliches und schönes Weihnachtsfest sowie
einen guten Rutsch ins Jahr 2018!**

**Herzliches Dankeschön an alle, die uns in diesem arbeitsreichen Jahr 2017
begleitet, unterstützt und aktiv mitgemacht haben.**

**Kraft und Gesundheit in einer herausfordernden sich wandelnden Zeit –
für euch, für uns und unsere Umwelt wünschen**
Elfie Kurzmann, Bettina Bruckner, Sabine Nagl

Statements von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern unserer zahlreichen Bewegungsangebote

Alex Urtz: Das Krafttraining im Powerturnen ist für mich eine gute Ergänzung zum Radfahren.

Ulrike Urtz: Ich komme zu Fuß hin und treffe dort Gleichgesinnte. Ein guter Ausgleich zum Arbeitsalltag. Koordination, Stabilisierung - auch für ältere Semester geeignet!

Andrea: Ich finde es gut, dass die einzelnen Muskelgruppen gezielt beansprucht werden und dass auf die richtige Ausführung geachtet wird! So ist für jeden was dabei und es macht Riesenspaß!

Daniela: Powerturnen heißt für mich: ein abwechslungsreiches Ganzkörpertrainingsprogramm, professionelle Kursleitung, motivierte Gruppe und Spaß an der Bewegung. Ein Muss für jeden, der einen Ausgleich zum Alltag sucht und fit bleiben will.

Franz Hobiger: Gezielte Bewegung unter fachkundiger Aufsicht hält fit und jung. Mit Stefan macht mir das Powerturnen wirklich sehr viel Spaß. Danke!

Otmara Laister: Da wir bereits fast unbeweglich waren, bevor wir an den wöchentlichen Rückenfitstunden teilnahmen, wollen wir dieses tolle Training nicht mehr missen. Wir fühlen uns danach immer unglaublich wohl. Danke an die Trainer....

Wolfgang Klösch: Will man mal ins Wirtshaus gehen, muss davor die Fitness stehen. Rückenfit das ist ein Hit, denn das hält uns wirklich fit!

Annemarie Jennewein: Für mich und meinen Gatten ist die Teilnahme bei Rückenfit ein tolles Erlebnis. Bei uns, als sicher die Ältesten, kommen Körperteile in Aktion, die sicher stark vernachlässigt wurden. Man spürt auch die zum Teil gute Reaktion. Für uns gilt: Nur so weiter, dann wird es auch für uns noch heiter!

Andrea Haider: Yoga ist für mich Dehnung des Körpers, Abbau von Stress und eine Stunde für mich - und natürlich die nette Yogagruppe, in der ich mich sehr wohl fühle.



Jahresrückblick der Jugendtrachtenkapelle Großschönau

Ein abwechslungsreiches musikalisches Jahr mit vielen Höhepunkten neigt sich dem Ende zu. Lassen wir diese noch einmal gemeinsam Revue passieren.

Nachdem im Jänner eine musikalische Abordnung unserer Jugendtrachtenkapelle das Jahr 2017 beim Neujahrsempfang musikalisch eröffnet hatte, feierten wir im Februar mit unseren Gästen eine rauschende Ballnacht unter dem Motto „**Showtime! Welcome to Burlesque!**“ Nach einer feurigen Polonaise sorgten bei der Mitternachtseinlage abwechslungsreiche sowie witzige Tanz- und Showeinlagen dafür, dass das Stillsitzen vielen Besucherinnen und Besuchern deutlich schwerfiel.



Am Ostersonntag ging es beim alljährlichen **Osterfrühschoppen mit Eierpecken** im Gasthof Ertl wieder einmal darum, wer sich mit dem stärkeren Ei gegen unzählige eifrige Eierpeckerinnen und Eierpecker durchsetzen konnte. Als glückliche Gewinnerin ging heuer unsere Nachwuchsmusikerin Hannah Prinz hervor.



Außerdem durften wir uns im April über Musikantennachwuchs freuen. Wir gratulieren unserem Trompeter Manuel Artner und seiner Frau Sabrina ganz herzlich zur Geburt ihrer Tochter Jasmin.

Unsere Jüngsten verbrachten zudem ein musikalisches Probenwochenende mit viel Musik, Spaß und Action im Ausseerland, wo sie sich mit ihrem Dirigenten Christian Hofbauer intensiv auf den **Jugendorchesterwettbewerb** in Rabenstein an der Pielach vorbereiteten, an dem unser Jugendblasorchester schließlich im Mai sehr erfolgreich mit 85,5 Punkten teilnahm.



Am 20. Mai bildete das **Festkonzert** im Kulturstadel, bei welchem das 45-jährige Bestehen der Jugendtrachtenkapelle Großschönau musikalisch zelebriert wurde, einen wichtigen Höhepunkt im Jahr 2017.

Es war dies außerdem das Abschlusskonzert unseres langjährigen Kapellmeisters Josef Gratzl, welcher am Ende des Konzerts den Taktstock offiziell seinem Nachfolger Gerald Hofbauer übergab und sich in den Reihen der Spielerinnen und Spieler einfand. Mit Stücken wie dem „Ägyptischen Marsch“, „Music“, „African Symphonie“ oder „Les Misérables“ wurde den unzähligen Besucherinnen und Besuchern ein abwechslungsreiches Programm geboten.



Ende Mai unternahmen wir außerdem eine kleine Konzertreise mit dem Chor S[w]ingin' Voices, welche uns nach Bibione in Italien führte. Bei der BIOEM im Juni durften wir wieder in verschiedenen musikalischen Ensembles auftreten und die Höhepunkte der Messe musikalisch umrahmen.

Ein weiteres Highlight stellte außerdem die **Marschmusikbewertung** in Hirschbach dar, bei welcher wir mit unserem Stabführer Michael Hobiger stolze 76 von 80 möglichen Punkten und somit einen ausgezeichneten Erfolg feiern durften.



Unser musikalischer Sommer wurde mit dem **Musikfest** am 1. und 2. Juli eröffnet. Am Samstag sorgten Willi Resetarits & Stubnblues für tolle Stimmung im Kulturstadel. Die S[w]ingin' Voices gestalteten am Sonntag die Heilige Messe und mit einem Frühschoppen der Stadtkapelle Weitra ließen wir den Festsonntag gemütlich ausklingen.

Gleich danach erfüllten beim **Jungbläserseminar** die Klänge vieler junger musikalischer Talente eine ganze Woche lang unsere Ortschaft. Bei zwei Konzerten zeigten die Jungmusikerinnen und Jungmusiker ihr vielfältiges Talent.

Außerdem umrahmten wir in den Sommermonaten die Eröffnung des Rot-Kreuz-Festes in Gmünd musikalisch und spielten einen gemütlichen **Dämmerstopp** im Gasthof Ertl. Mit einem weinenden Auge verabschiedeten wir auch unsere fleißige Hornistin und Jugendreferentin Julia Hobiger, die nun für ein Jahr in New York weilt.

Im September gestalteten wir die **Frühschoppen** beim Stadelfest in Großbotten sowie beim Pfarrfest in Wurmbrand. Beim **Weisenblasen** vertraten uns heuer Malena Knapp, Stefan Schwarzingen, Mathias Weigl-Pollak sowie Stefan Gröbl. Beim alljährlichen **Flohmarkt** im Oktober gab es wieder Raritäten, Antiquitäten sowie alte und neue Kostbarkeiten günstig zu erwerben.

Ein weiterer musikalischer Höhepunkt war die **Konzertwertung** im November, bei welcher wir heuer erstmals in Stufe D antraten. Gemeinsam mit unserem Kapellmeister Gerald Hofbauer gaben wir die Wertungsstücke „Alcatraz“ und „Fiesta cu tres banda“ zum Besten und freuten uns anschließend sehr über die erreichten 91,92 Punkte und somit einen ausgezeichneten Erfolg.

Beim „**Spiel in kleinen Gruppen**“ in der Kulturwerkstätte stellten sich viele unserer Musikerinnen und Musiker wieder einer strengen Jury und konnten tolle Erfolge feiern. Folgende Gruppen vertraten heuer Großschönau:

Die frechen Hornissen (Stufe A): Dominik Hofbauer, Carina Thaler, Lena Maria Weber – 88,75 Punkte, Sehr guter Erfolg

Die Flügelhörchen (Stufe A): Sandra Pöll, Fabian Schmid – 91,50 Punkte, Ausgezeichneter Erfolg

Flötinetten (Stufe D): Rainhard Schwarzingen, Stefanie Gratzl, Jacqueline Tüchler, Sabrina Gaupmann – 91,50 Punkte, Ausgezeichneter Erfolg

Die Spaßnetten (Stufe D): Jasmin Piringer, Herbert Gröbl, Julia Weigl, Lisa Weigl-Pollak – 92,50 Punkte, Ausgezeichneter Erfolg

Alljährlich nehmen zahlreiche Musikerinnen und Musiker an **Ausbildungskursen** teil und legen Leistungsabzeichen ab. Heuer dürfen wir gratulieren:

Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze

Laura Artner (Querflöte)
Sophie Breiteneder (Querflöte)
Hannah Prinz (Querflöte)
Dominik Hofbauer (Horn)
Jacqueline Tüchler (Querflöte)
Eva Zuschrott (Saxophon)

Jungmusikerabzeichen in Silber

Sebastian Pöll (Posaune)
Lena Maria Weber (Horn)
Susanna Riegler (Saxophon)

Auf musikalische Verbrecherjagd gingen wir beim **MusiKrimi** im Gasthof Thaler, wo sich das Jugendblasorchester sowie Ensembles der Jugendtrachtenkapelle gemeinsam mit unseren vereinsinternen Detektiven Sherlock Holmes (Jacqueline Tüchler) und Dr. Watson (Stefanie Gratzl) auf die Suche nach der verschwundenen Trompete machten und bei ihren Ermittlungen von weltberühmten Krimimelodien musikalisch begleitet wurden.

Der MusiKrimi stellte auch den musikalischen Abschluss dieses sehr abwechslungsreichen musikalischen Jahres dar.



Wir, die Musikerinnen und Musiker der Jugendtrachtenkapelle Großschönau, danken allen Freunden und Gönnern für die Unterstützung und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im kommenden Jahr!

Alexandra Gröbl
(Schriftführerin)



großARTig
Großschönau

Rückblick 2017

In diesem Jahr durfte der Kulturverein **großARTig Großschönau** wieder viele interessante Künstlerinnen und Künstler in der Kulturwerkstätte begrüßen.

Im Jänner eröffnete zunächst das „**Ensemble Neue Streicher**“ mit einem gelungenen Neujahrskonzert den Großschönauer Kulturreigen. Das Konzert stand unter dem Motto „**An der schönen blauen Donau**“ und beinhaltete unvergängliche Melodien der Strauss-Familie wie: „Auf der Jagd“, „Vom Donaustrande“ oder „Seufzer-Galopp“. Das Publikum bedachte das Orchester mit ihrem international gefragten jungen Dirigenten **Azis Sadikovic** mit viel Applaus.

Musical-Star **Alexander Goebel** und **Ö3-Callboy Gernot Kulis** begeisterten im Frühjahr unser treues Publikum. Als besonderer Höhepunkt im Sommer galt das ausverkaufte Konzert von **Willi Resetarits und Stubnblues** im Pfarrstadel.

Im zweiten Halbjahr fand der Vortrag „**Die 10 Gebote der Gelassenheit**“ von **Christine Hackl** in Kooperation mit der „Gesunden Gemeinde“ viel Interesse und übertraf alle Erwartungen.

Mag. Alexander Urtz präsentierte im Oktober im Jägerhaus anlässlich der Aktion „Österreich liest“ sein Buch „**Trauma Herzinfarkt**“. Die Benefizveranstaltung wurde in Kooperation mit der Bücherei Großschönau durchgeführt. Darüber hinaus lud das „**Duo Grübl**“ einmal mehr zum traditionellen Herbstkonzert und gedachte mit ausgewählten Stücken des 250. Todestages von Georg Philipp Telemann.

Am 11. November gastierte die **Wiener Tschuschenkapelle** in der Kulturwerkstätte. Die Mischung aus traditionellen und selbstkomponierten Liedern der Balkanländer, Zigeuner- und Jazzmusik sowie türkisch-arabisch und orientalisches beeinflusste Weisen begeisterte das Publikum. Der Waldviertler Schriftsteller **Thomas Sautner** sorgte mit Leseproben aus seinen beliebten Büchern „Fuchserde“, „Die Älteste“, „Das Mädchen an der Grenze“ und „Waldviertel steinweich“ für einen attraktiven Kulturmix.

Der beliebte Schauspieler und Musiker **Erwin Steinhauer** sorgte für einen würdigen Abschluss des Kulturprogrammes von großARTig Großschönau im Jahr 2017. Geschichten von Daniel Glattauer, Friedrich Torberg, Gerhard Polt oder Helmut Qualtinger wurden mit musikalischem Tand aus aller Welt, gespielt von Georg Graf und Peter Rosmanith, geschmückt.

Wir danken allen Gönnern, Sponsoren, Förderern, der Marktgemeinde Großschönau und den vielen Freunden und Gästen für die Unterstützung und den Besuch unserer Veranstaltungen. Das Team von großARTig Großschönau wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im kommenden Jahr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Josef Gratzl, Obmann großARTig Großschönau

Vorschau 2018**14. Jänner 2018, 18.00 Uhr NEUJAHRSKONZERT**

Auch im Jahre 2018 ist das Salonorchester des „Ensemble Neue Streicher“ in der Kulturwerkstätte zu Gast. Das Programm des Neujahrskonzertes kreist immer wieder um den titelgebenden Walzer „Rosen aus dem Süden“ und führt uns von beliebten Melodien der Strauß-Familie bis nach Italien zu Rossini. Als Solist konnte der aus Kolumbien stammende junge Tenor **KIRLIANIT CORTES-GALVEZ** gewonnen werden. Er sang auf viele Bühnen Europas, unter anderem auch in der Wiener Volksoper oder als Tenor bei „Christmas in Vienna“.

10. März 2018, 19.30 Uhr HARRI STOJKA & HOT CLUB TRIO

Harri Stojka ist Gitarrist, Produzent, Komponist, Arrangeur und Sänger.

1974 gründete er den legendären "Harri Stojka Express". Konzerte beim renommierten Jazzfestival Montreux, bei Festivals in Paris, London, Barcelona, Katmandu, New Delhi, New York, Syracuse, Detroit, Jakarta, Augsburg oder Stuttgart, um nur einige zu nennen, machten ihn weltbekannt.

Er ist in vielen Musikrichtungen zu Hause, von Pop bis Avantgarde Jazz, von Gipsy Swing bis Bebop und Hard Rock. Unter anderem war er mit José Feliciano auf Europa- und USA Tournee. Nun tritt er mit seinem Hot Club Trio erstmals in der Kulturwerkstätte Großschönau auf.

28. April 2018, 19.30 Uhr STEHAUFMAND'N „BEST OF“

Die **Stehaufmandln** sind ein Urgestein des Wiener Schmäh.

Peter Peters und Rudi Kandra feiern in Großschönau ihr 30-jähriges Bühnenjubiläum.

Sie bringen in der Kulturwerkstätte ein Best of.

30. Juni 2018, 20.00 Uhr NORBERT SCHNEIDER UND BAND

Ein Höhepunkt des Kulturprogramms in Großschönau wird der Auftritt des jungen Sängers Norbert Schneider mit seiner 8-köpfigen Profiband sein, dessen Auftritte in Österreich stets ausverkauft sind.

Mit seinem Programm „**NEUAUFNAHME – EINE HOMMAGE AN GEORG DANZER**“ ist er ein heißer Tipp für all jene, die hochklassige österreichische Musik zu schätzen wissen.

KARTEN sind bei der **RAIBA** Großschönau, **ADEG** Schagginger oder telefonisch unter 0664/2405327 bzw. per Mail an grossartig-kultur@gmx.at erhältlich. Noch mehr Infos unter www.grossartig-kultur.at

Heimatmuseum Großschönau – Restaurierung des Drachtentöters

Das Heimatmuseum Großschönau verfügt über zahlreiche interessante sakrale Exponate. Darunter befindet sich die Statue des Heiligen Georgs. Er ist einer der 14 Nothelfer und gilt als Schutzheiliger der Ritter, Kriegersleute und der Bauern. Einige Bauernregeln bildeten sich rund um den „Georgitag“ heraus. Beispielsweise sollten ab dem 23. April die Felder nicht mehr betreten werden.

Seit dem Zeitalter der Kreuzzüge wird der Hl. Georg mit dem Begriff des Drachentöters in Verbindung gebracht, weil er der Legende nach die jungfräuliche Königstochter vor einem Drachen gerettet und diesen getötet haben soll.

Der ursprüngliche Platz der Statue war für Jahrhunderte die Johannesbergkirche in Harmannstein. Vor ca. 30 Jahren sollte er den Weg zu einem Restaurator antreten. Erst nach einigen Jahren wurde er dann zufällig wieder entdeckt und schwer beschädigt gefunden. Georg wurde daraufhin in das Heimatmuseum gebracht und musste bis heute auf seine fachgerechte Restaurierung warten. Franz Haumer hat alle Details (Statue, Drachen, Lanze, Pferd,...) fachgerecht restauriert.



Die Statue des Hl. Georg nimmt nun im Heimatmuseum einen würdigen Platz ein. Somit hat die Marktgemeinde Großschönau einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung alten Kulturgutes geleistet.

Josef Gratzl sen.
Kustos des Heimatmuseums

Dorfausflug Harmannstein

Die Dorfgemeinschaft Harmannstein besuchte zum alljährlichen Ausflug des Dorferneuerungsvereines die Landesausstellung „Alles was Recht ist“ in Pöggstall. Bei einer interessanten Führung bekamen wir Einblicke in die Rechtsgeschichte. Im Anschluss wurde im Forellenhof gespeist und durch die Ysperklamm gewandert. Der gemütliche Abschluss erfolgte beim Kegeln im Gasthaus Kramer.



Am Ausflug nahmen teil:
Erna und Rudolf Huber, Franz Koppensteiner, Miriam, Sabine und Günter Wiesmayr, Heidi und Josef Weigl-Pollack, Marianne und Alfred Wiesmayr, Gabriele und Erwin Glaser, Monika und Walter Weigl-Pollack, Lena, Martina und Rene Edinger, Margarete und Johann Neunteufel, Katharina, Roswitha und Robert Böhm, Maria und Johann Weigl-Pollack, Angela und Walter Hofbauer, Martina und Johann Weigl-Pollack, Hermann Zeilinger, Jennifer und Helga Wimmer, Margarete und Robert Pollack, Anna und Kurt Schauer, Eva und Johann Krenn.

Sabine Wiesmayr

S[w]ingin' Voices Jahresrückblick & Konzert 2018

Die S[w]ingin' Voices blicken auf ein erfolgreiches Jahr 2017 zurück: Beim Konzert am 25. und 26. März 2017 reisten wir mit Liedern von Janis Joplin, Bob Marley, John Lennon, Simon & Garfunkel u.v.m. zurück in die aufregende Flower Power Zeit! Außerdem durften wir in den letzten Monaten wieder einige Messen mitgestalten, z.B. die Erstkommunion in Schloss Rosenau, die Messe am Musikfest in Großschönau, oder Hochzeitsmessen in Gmünd, St. Wolfgang und Stift Zwettl. Auch das Feiern und gemeinsame Aktivitäten kamen nicht zu kurz: Mit Geburtstagsfeiern, Storchab- und -aufbauen (im letzten Jahr freuten wir uns über 4 „Chor-Babys“!), einem gemeinsamen Grill-Nachmittag und einem Polterabend war es heuer ein besonders intensives Feier-Jahr für die S[w]ingin' Voices!

Bei der Generalversammlung am 22.10. zogen wir Bilanz über unsere Tätigkeiten im Jahr 2017: mit 10 Auftritten und mehr als 40 Proben waren wir wieder einmal sehr aktiv. Außerdem wurde bei der Generalversammlung Alexandra Gröbl zur Chorleiterin bestellt, Chorleiterin-Stellvertreterin ist nun Bettina Hobiger. Stefan Gröbl schied aus der Chorleiter-Funktion aus, bleibt den S[w]ingin' Voices aber als überaus aktives Mitglied erhalten. Stefan gebührt unser großer Dank für die geleistete Arbeit in den vergangenen 10 Jahren! Unseren beiden Chorleiterinnen wünschen wir alles Gute und viel Freude mit ihrer Aufgabe!

Wir freuen uns besonders über unsere neuen Chor-Mitglieder Romana Artner, Jasmin Piringner und Gerhard Zachs, die seit September voller Elan für das nächste Gospel & More Konzert am 24. und 25. Februar 2018 mitproben!

Und nun kann das Geheimnis gelüftet werden: Das Konzert 2018 steht unter dem Motto „A Song in your Name“. Ein Lied für die/den Liebsten zu singen ist nie aus der Mode! So wie die Minnesänger im Mittelalter ihre Burgfräulein besangen, so besingt in den 1950ern Paul Anka seine „Diana“, in den 60ern grüßt Fats Domino mit „Hello Josephine“ seine Liebste, in den 80ern erinnert sich Toto an „Rosanna“, und in den 2000ern denkt Amy Winehouse an „Valerie“. Mit den „Namensliedern“ steht uns und euch ein musikalisch sehr vielseitiges Programm bevor.

Wir dürfen euch heute schon zu unseren Konzerten im Februar 2018 einladen und freuen uns auf zahlreichen Besuch!



Die S[w]ingin' Voices wünschen allen LeserInnen ein frohes Weihnachtsfest und Prosit Neujahr 2018!

Nikolausfeier im Kindergarten Großschönau

Im Rahmen des EU Projektes "BIG AT-CZ" lud der Kindergarten Großschönau den Partnerkindergarten aus Nove Hradky zum traditionellen Nikolausfest ein. Gemeinsam mit den Kindern feierten Bürgermeister



Martin Bruckner, die Pädagoginnen aus den beiden Kindergärten Nove Hradky und Großschönau, sowie die muttersprachliche Mitarbeiterin Alice Schießwald.

Da es in beiden Kindergärten nur brave Kinder gibt, brachte der Nikolaus allen eine kleine Überraschung.

Danach hatten die Kinder Zeit für gemeinsame Spiele und zum Abschluss der Feier lud die Marktgemeinde Großschönau zu einer gesunden Jause ein.

Volksschule Großschönau

Klimaschutzjause

Super schmeckte die "Klimaschutzjause". Bei den Produkten wurde besonderer Wert auf Saisonalität und Regionalität gelegt. Finanziert wird sie durch ein Projekt des Klima- und Energiefonds des Bundes.



Bewegte Klasse

Die Kinder hatten viel Spaß bei der ersten Bewegungseinheit des Projektes „Bewegte Klasse“. Die Schüler durften verschiedene Übungen in der Bewegungslandschaft ausprobieren.



Was ist Frieden?

Im Rahmen des Religionsunterrichtes fand ein Workshop der „Young Caritas“ zum Thema Frieden statt. Mit den Kindern wurde erarbeitet, was jeder einzelne für ein friedvolles Miteinander beitragen kann.



Besuch der Biobäuerin

Am 17. Oktober besuchte die Biobäuerin Anna Prinz die 1. Klasse. Die Kinder erfuhren anhand von Bildern den Weg der Milch. Zum Schluss durften die Schüler noch selber Butter herstellen und eine gesunde Jause verkosten.

Klimaclown Hugo

Klimaclown Hugo bringt nicht nur umweltfreundliche Mobilität sondern auch bewussten Umgang mit Energie und nachhaltiger gesunder Ernährung in das Show-Programm ein.



Autorenlesung mit Kinderbuchautorin Leonora Leitl

Die Kinderbuchautorin Leonora Leitl las aus dem Buch Willi Virus. Die Kinder erfuhren viel darüber, wie der Willi Virus in unseren Körper gelangt, was er dort alles treibt und wie dieser ihn dort wieder hinaustreibt.

Besten Dank an Frau Helga Ritscher, die diese Lesung für uns organisiert hat.

Wir wünschen Ihnen und den Kindern
ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr

Elfriede Reinöhl-Murth
(Direktorin)

Mama-Papa-Kind - Treffen

Die nächsten Treffen finden in gewohnter Weise in der Tagesbetreuung Kinder(t)raum statt. Nachstehend die Termine:

- **Donnerstag, 25. Jänner 2018 von 9.00 – 11.00 Uhr**
- **Donnerstag, 22. Februar 2018 von 9.00 – 11.00 Uhr**
- **Donnerstag, 29. März 2018 von 9.00 – 11.00 Uhr**

Wenn ihr Wünsche oder Anregungen zu diesen Treffen habt, dann meldet euch bei Maria Strondl (0664/4231912).

Eine Anmeldung zu diesen Treffen ist nicht notwendig. Wir freuen uns auf rege Teilnahme!



Stillen - Nahrung für Körper und Seele

Jeden **ersten Montag** im Monat treffen sich stillende Mütter/schwangere Frauen zum Austausch und gemütlichem Beisammensein.

Wo: Im Besprechungszimmer der
Marktgemeinde Großschönau
Wann: von 9h - 11h
Unkostenbeitrag 4,- €

Kerstin Wiesmüller
0664/1042601
Stillberaterin nach Laleche Liga

Mein Dank richtet sich an die RAIKA Großschönau für die Bücherspende und an die Marktgemeinde Großschönau für die Bereitstellung eines geeigneten Raumes.



MITTELSCHULE Weitra

Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern

Wien-Woche

Eine Woche in Wien verbrachten die beiden 4. Klassen. Die Vielzahl an bedeutenden Bauwerken, Sehenswürdigkeiten und Erlebnissen war für alle beeindruckend.



Fußball U15 - Herbstmeister

Mit einem klaren Sieg und einem Unentschieden konnte sich das U15-Team unserer Schule den Herbstmeistertitel im Bezirk Gmünd sichern. Gratulation!



Lehrausgang Fa. Elk

Einen Lehrausgang in die Fa. Elk unternahmen die beiden 4. Klassen unserer Schule. Danke an die Fa. Elk für die Möglichkeit, Einblicke in die Berufswelt nehmen zu können.



Jause

Eine Jause mit Striezel und Tee organisierte der Elternverein für alle Schülerinnen und Schüler! Danke!



Kreativ-Workshop

Alexandru Raevschi, ein Künstler aus der Republik Moldau (Moldawien) war zu Gast an unserer Schule. Die Schülerinnen und Schüler der Kreativgruppe erlernten Techniken des Malens mit Ölfarben.



Kochen mit Pilzen

Shitake-Pilze aus der Zucht der Familie Wurth aus Mistelbach wurden im Kochunterricht vom Baumstamm geerntet, verarbeitet und verspeist. Interessant und sehr gut!



www.nmsweitra.ac.at einen Besuch wert!

Einblicke in den Mathematikunterricht

Zum Thema Rechteck und Quadrat waren Schülerinnen und Schüler der 1b im Schulgebäude unterwegs. QR-Codes und Tablets waren als Hilfsmittel im Einsatz.



Apple bobbing

Mit dem alten englischen Brauch „apple bobbing“ beschäftigten sich die 2. Klassen im Englisch-Unterricht. Die praktische Umsetzung war sehr lustig.



Begabungskompass

Bei einem Besuch im WIFI Gmünd absolvierten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen eine Potenzialanalyse als Teil des NÖ Begabungskompasses.



Englisch als Arbeitssprache

Englisch als Arbeitssprache gibt es an unserer Schule im Geographie- u. Biologie-Unterricht.



Radtour

Schülerinnen und Schüler der unverbindlichen Übung Bewegungserziehung nutzten das schöne Herbstwetter für eine Radtour.



Exkursion Linz

Eine Exkursion nach Linz unternahmen die beiden 4. Klassen. Ein Theaterbesuch und eine Betriebsbesichtigung bei der Voest standen auf dem Programm.



EINLADUNG

Info-Abend

Mittelschule Weitra
Donnerstag, 25. Jänner 2018
19.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Aus der Neuen NÖ Mittelschule Bad Großpertholz

Mittelschulgemeinde Bad Großpertholz – St. Martin



Sonnenwelt – Großschönau

Die Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse besuchten die Sonnenwelt in Großschönau und erfuhren spannende Fakten zum Thema Energie, Klimawandel und Nachhaltigkeit.

Wachamarathon - Krems

Am 16. September fand in Krems der „Get Active Juniormarathon“ statt. Auch eine 20-köpfige Auswahl der NMS Bad Großpertholz nahm daran teil. In drei verschiedenen Altersklassen mussten Distanzen von 1200m bis 1850m bewältigt werden. Unsere Schule schaffte bei der Gruppenwertung, wo es um die größte teilnehmende Gruppe ging, den tollen 2. Platz.



Ars Electronica Center

Im Oktober erkundeten die 3. Klassen das Ars Electronica Center in Linz – „das Museum der Zukunft“.

Ein Ort, an dem man entdecken und forschen kann und eine Vorstellung bekommt, wie unsere Welt in Zukunft aussehen könnte.

Waldpädagogik

Einen spannenden und lehrreichen Tag im Wald erlebte die 2A gemeinsam mit Waldpädagogen Gerhard Pfeiffer.



Kreatives Gestalten



Gesundheitstag 2017

Am 8. November 2017 fand zum neunten Mal in unserer Schule der Gesundheitstag statt. Dieses Jahr stand er unter dem Motto „Die vier Elemente“.

An den einzelnen Stationen wurden folgende Themenbereiche angeboten: „Hilfe, in meinem Körper ist Wasser!“, „Trink dich schlau“, „Hördetektive“, „Mit allen Sinnen“, „Dem Zucker auf der Spur“, „Just Dance“, „Erkenne dich zuerst selbst“, „Feueralarm“, „Ist das wahr?“, „Atme dich frei“, „Lass dich von deinem Atem bewegen“ und „Vom Winde verweht“.



Für die SchülerInnen der 4. Klasse wurde ein 3-stündiger Workshop zum Thema "Sexualität" (In:Team, Sophie Herzog/Sigrid Hahn) angeboten.

Für die gesunde Jause sorgten die vielen Helferinnen (Muttis) DANKE!



Wir bedanken

uns darüber hinaus auch noch bei der Bäckerei Richter für die Brotpendel!

Berufspraktische Tage – 4. Klasse

Auch in diesem Schuljahr wurden wieder berufspraktische Tage für die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse durchgeführt.

Während dieser drei Tage nahmen viele Betriebe der Region die SchülerInnen auf und versuchten ihnen einen Einblick ins Berufsleben zu geben. Vom Steinmetz über den Labortechniker bis hin zur Werbegrafikerin und Köchin wurden die verschiedensten Berufsfelder „beschnuppert“ und Eindrücke über den Tagesablauf der einzelnen Berufe gewonnen.

Die SchülerInnen besuchten aber auch zahlreiche weiterführende Schulen. Dort lernten sie den Schulbetrieb kennen und konnten sich über mögliche weitere Bildungswege informieren.



Regina Frank
Autohaus Prinz,
Bad Großpertholz



Alexander Vogler
Leyrer&Graf
Gmünd



Jennifer Hahn
XXXLutz
Zwettl



Matthias Kitzler
Agrana
Gmünd

Liebe Gemeindebürger!

Liebe Musikschüler!

Liebe Eltern!



Gemeindeverband der Musikschule Oberes Waldviertel

A-3950 Gmünd, Schremser Straße 6
Telefon: 02852/52506-320, 321
Fax: 02852/52506-500

DVR-Nr.: 1075641
e-mail: musikschule.ob.wv@gmuend.at
www.musikschule-ob-waldviertel.at

Das Jahr neigt sich dem Ende zu – das Schuljahr hat aber im September gerade erst angefangen. Wir waren aber schon sehr fleißig und haben einige große Auftritte absolviert:

17. November: Vorspielabend, KulturWerkstätte Großschönau *(siehe Foto unten)*

Im ersten Teil präsentierten die Musikschüler ein buntes Programm, im zweiten Teil durften vier Ensembles auftreten, die am nächsten Tag beim Wettbewerb teilnahmen. Das zahlreiche Publikum war begeistert!

18. November: Musik in kleinen Gruppen, KulturWerkstätte Großschönau

Dieser Bewerb des NÖ Blasmusikverbandes fand heuer wieder in Großschönau statt. Es nahmen 19 Gruppen teil (Großschönau 4 Gruppen). Alle Gruppen erreichten einen Sehr Guten oder Ausgezeichneten Erfolg! Herzliche Gratulation!

25. November: MusiKrimi – eine musikalische Verbrecherjagd, Konzert im GH Thaler

Im ersten Teil präsentierte das Jugendblasorchester unter der Leitung von Christian Hofbauer beliebte Krimi-Melodien, auch einige Musikschul-Ensembles haben Beiträge erarbeitet. Tolles und abwechslungsreiches Konzert!

Für heuer steht außerdem noch die Beteiligung mehrerer Musikschul-Ensembles sowie des Jugendorchesters bei der **Seniorenweihnachtsfeier** am 17. Dezember im Gasthaus Ertl auf dem Terminplan.

Im Schuljahr 2017/18 werden in Großschönau aktuell 40 Schüler mit ca. 28,5 Wochenstunden von 5 Musikschullehrern unterrichtet. Neben dem Einzel- oder Kleingruppenunterricht am Instrument bieten wir am Standort Großschönau auch noch folgende kostenlose Ergänzungsfächer an: Jugendorchester, Ensembles, Korrepetition, Kooperation mit der Volksschule und Musikkunde.



Für alle Fragen zum Thema Musikschule stehe ich gerne zur Verfügung (0664 523 72 73). Informationen gibt es auch unter **www.musikschule-ob-waldviertel.at** oder im Musikschulbüro (02852 525 06 – 320).

Ich wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest!
Stefan Grübl

BÜCHEREI NEWS...BÜCHEREI NEWS

Volksschule, Kindergarten und Kinder(t)raum sind regelmäßige Besucher der Bücherei und freuen sich über das vielfältige Buchangebot.



Im November hat die Bücherei in der Volksschule eine Lesung mit Leonora Leitl „Willi Virus“ veranstaltet; die Kinder haben viel über Schnupfenviren und deren Bekämpfung gelernt.



- Am Sonntag, 24. Dez. und Sonntag, 1. Jän. bleibt die Bücherei geschlossen.
- In der Bücherei finden Sie Anregungen zur weihnachtlichen Gestaltung Ihrer Wohnung und Rezepte für ein köstliches Weihnachtsmenue!
- Unser gesamtes Medienangebot sowie die letzten Neuerwerbungen finden Sie auf unserer Homepage unter "Medienbestand".

Nutzen Sie die Möglichkeit, über die Bücherei E-Books zu leihen. Sie können sich gerne für das erste Kennenlernen einen e-reader in der Bücherei ausborgen.

buecherei@gross.schoenau.at

<http://buecherei-grosschoenau.noebib.at>



Wir wünschen
Fröhliche Weihnachten und
ein gesundes Neues Jahr
mit viel Zeit für ein gutes Buch !



Helga Ritscher und das Bücherei-Team

Übersicht über den Voranschlag 2018

Der Entwurf des Voranschlages 2018 lag in der Zeit vom 17.11. – 04.12.2017 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Es wurden keine Stellungnahmen dazu eingebracht.

Sämtliche im Voranschlag 2018 veranschlagten Förderungen, Nachlässe und Subventionen werden jeweils mit Ende des laufenden Haushaltsjahres befristet und werden nur nach Vorhandensein der entsprechenden Mittel gewährt bzw. ausbezahlt. Ein Rechtsanspruch darauf besteht nicht. Der Voranschlag 2018 wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 14.12.2017 beschlossen.

Ordentlicher Haushalt

	Einnahmen	Ausgaben
Vertretungskörper und allgem. Verwaltung	45.800,00	344.100,00
Öffentl. Ordnung und Sicherheit	3.400,00	20.700,00
Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	143.000,00	423.000,00
Kunst, Kultur und Kultus	700,00	53.200,00
Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	0,00	191.100,00
Gesundheit	16.000,00	313.000,00
Verkehr, Straßen- u. Wasserbau	1.800,00	50.200,00
Wirtschaftsförderung	100.000,00	116.900,00
Dienstleistungen	500.700,00	621.700,00
Finanzwirtschaft	1.384.800,00	62.300,00
Gesamtsumme:	2.196.200,00	2.196.200,00

Außerordentlicher Haushalt

<u>Vorhaben</u>	Einnahmen und Ausgaben inkl. aller Förderungen und Eigenleistungen
Straßenbau	270.000,00
Feuerwehren	65.000,00
Gesamt:	335.000,00

SCHULDENSTAND der Gemeinde per 31.12.2018:

Schuldenart 1	€ 626.300,00	Pro-Kopf-Verschuldung daher:	€ 516,33
Schuldenart 2	€ 2.505.500,00	Pro-Kopf-Verschuldung daher:	€ 2.065,54
Gesamt	€ 3.131.800,00	Pro-Kopf-Verschuldung gesamt:	€ 2.581,87

Bauverhandlungstermine

Für die nächsten Bauverhandlungstermine wurden nachstehend angeführte Termine vereinbart:

Montag, 19. Februar 2018

Montag, 16. April 2018

Die rechtzeitige Vorlage aller erforderlichen Unterlagen seitens des Bauwerbers und eine ordentliche Ausführung der Einreichunterlagen durch den Bauführer (Baumeister) sind natürlich eine wichtige Voraussetzung für die rasche Verfahrensabwicklung.

Wir ersuchen Sie daher, die Einreichunterlagen für Baubewilligungen mindestens vier Wochen VOR den genannten Terminen am Gemeindeamt einzubringen.

Allgemeine Informationen

Das Wundermittel Honig

Honig ist ein wahres Wundermittel. In der Volksheilkunde kommt dem Honig seit jeher große Bedeutung zu. Er wirkt entzündungshemmend, antibiotisch und antiallergisch. Zudem soll Honig das Immunsystem und das Herz-Kreislauf-System stärken.

Gängig ist auch der Einsatz von Honig bei der Versorgung von Wunden. Die Zusammensetzung des Honigs verhindert, dass Krankheitserreger sich darin vermehren können, denn Honig entzieht den Bakterien Wasser und bewirkt so, dass sie schrumpfen und absterben. Honig auf einer Wunde hat also eine antibiotische und desinfizierende Wirkung und kann Wunden schneller zum Abheilen bringen.

Darüber hinaus hat Honig einen geringeren Kaloriengehalt als herkömmlicher Zucker, aber eine stärkere Süßkraft. Verwendet man also Honig zum Süßen, reicht eine geringere Menge aus und gleichzeitig werden Kalorien gespart. Die im Honig enthaltenen Zuckerverbindungen sind zudem für den Stoffwechsel weniger belastend als herkömmlicher Haushaltszucker.

Allerdings soll man beim Kauf von Honig auf Qualität achten. Impurhonige kristallisieren meist beim Transport. Da sie beim Verkauf wieder flüssig sein sollen, werden sie oft zu stark erhitzt. Dadurch erleiden einige wichtige Enzyme Schaden. Um qualitativen Honig zu erhalten, sollte man ihn daher möglichst nah am Bienenstock kaufen!

Zum Glück gibt es in der Gemeinde Großschönau zahlreiche Imker mit Ab-Hof-Verkauf, wo der Honig ohne Klimaschädigung und ohne lange Lagerung nach möglichst wenigen schonenden Verarbeitungsschritten in das Glas gefüllt wird.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest mit vielen qualitätsvollen Honigkeksen
wünscht der Imkerverein Großschönau

Silofoliensammlung

Die nächste Silofoliensammlung findet am 14. Februar 2018 im Altstoffsammelzentrum Großschönau statt.

Freie Wohnung in Großschönau

In Großschönau ist eine Wohnung frei. Diese verfügt über ca. 73 m² Wohnfläche, zusätzlich ein eigenes Kellerabteil, einen Autoabstellplatz, einen Balkon und ist sofort bezugsfertig

Bitte melden Sie sich bei Interesse direkt bei:
Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“
Wohnbauplatz 1
3820 Raabs an der Thaya
Tel.: 02846/7015

oder auch gerne
am Gemeindeamt unter:
02815/6252

Endlich! ... durchstarten im neuen **WOHLFÜHL-Zuhause!**

Freie Wohnung in Großschönau
3922 Großschönau 131

- ✓ ca. 73 m² Wohnnutzfläche
- ✓ Miete mit Kaufoption
- ✓ **EIGENMITTEL € 3.579,-**
- ✓ eigenes Kellerabteil
- ✓ Balkon
- ✓ Autoabstellplatz
- ✓ Spielplatz
- ✓ Förderung vom Land NÖ
- ✓ EKZ ca. 63 kWh/m²a
- ✓ **BEZUGSFERTIG**

Besuchen Sie uns auch auf Facebook!
www.facebook.com/wav.wohnen




Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!

02846 / 7015

Wohnbauplatz 1 | 3820 Raabs an der Thaya
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf: www.wav-wohnen.at

Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, wieder einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2017/2018 in Höhe von € 135,-- zu gewähren.

Den Heizkostenzuschuss können Sie am Gemeindeamt beantragen. Bitte bringen Sie dazu Ihre Einkommensnachweise (Pensionsabschnitt, Einheitswert, Übergabeverträge etc.) sowie die E-Card mit. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt dann direkt durch die NÖ Landesregierung auf das von Ihnen angeführte Konto.

Jagdpachtauszahlung

Der Jagdpacht für das Jahr 2018 wird bis Februar 2018 (außer in der KG Großotten) überwiesen. Die Gemeinde übernimmt gerne Änderungsmeldungen als Serviceleistung. Bitte beachten Sie, dass Veränderungen nur vom Eigentümer einer Parzelle gemeldet werden können.

Räum- und Streupflicht auf Gehsteigen

Wir möchten alle Haus- und Grundstücksbesitzer daran erinnern, dass die Verpflichtung besteht, Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft von Schnee zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.

Die gesetzlichen Bestimmungen dazu lauten: Haus- und Grundstückseigentümer sind verpflichtet, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.

Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Diese Anordnung gilt auch für die Eigentümer von nicht verbauten Grundstücken.

Kindergarteneinschreibung

Die Einschreibung für den Kindergarten Großschönau ist am Dienstag, 30.01.2018 von 13.00 – 15.00 Uhr. Die Eltern der betroffenen Kinder erhalten noch eine gesonderte Einladung.

Schuleinschreibung

Die Schuleinschreibung ist am Dienstag, 23. Jänner 2018 von 14.00 bis 17.00 Uhr im Turnsaal der Volksschule Großschönau geplant.

Landtagswahl 2018

Der Wahltag wurde mit Sonntag, dem 28. Jänner 2018 festgelegt. Wahlberechtigt sind alle Personen, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und in der Wählerevidenz der Marktgemeinde Großschönau am Stichtag (17.11.2017) eingetragen sind.

<u>Sprenkel:</u>	<u>Wahllokal:</u>	<u>Wahlzeit:</u>
I	Gasthaus ERTL, 3922 Großschönau 2	von 8.00 – 12.00 Uhr
II	Gasthaus THALER, 3922 Großotten 12	von 9.00 – 12.00 Uhr
III	Gemeinschaftsraum, 3922 Wörnharts	von 9.30 – 11.30 Uhr

Sollten Sie eine Wahlkarte benötigen, so melden Sie dies bitte rechtzeitig am Gemeindeamt.

Aktion Blühendes Niederösterreich

Großschönau hat sich an der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ 2017 beworben.

Von insgesamt 68 Mitbewerbern konnte Großschönau im Viertelsbewerb den beachtlichen **2. Platz** erreichen.

Ein herzliches Danke an alle, die mitgeholfen haben, diese Auszeichnung zu erlangen.



Trinkwasser - Untersuchungsergebnis

Nachstehend finden Sie auszugsweise das Untersuchungsergebnis der Trinkwasserversorgung gemäß ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung bzw. ÖLMB Kapitel 1 in der jeweiligen Fassung (Inspektionsbefund vom 02.11.2017):

Anlage:

Wasserversorgungsanlage Großschönau

Entnahmestelle:

Ortsnetz Großschönau

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	BG
Temperatur vor Ort gemessen	°C	15,9		25	
pH-Wert		7,3		6,5-9,5	
elektr. Leitfähigkeit (g20; Temp. komp., vor Ort gem.)	qS/cm	210		2.500	10
Färbung (436 nm)	1/m	0,10		0,50	0,04
UV-Durchlässigkeit (254 nm, d=10 cm)	%	49			1
Gesamthärte	°dH	6,0			0,2
Gesamthärte	mmol/l	1,08			0,03
Karbonathärte	°dH	5,4			0,19
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	1,92			0,068
Permanent-Index	mg/l O2	<0,5		5	0,5
Ammonium	mg/l	<0,02		0,5	0,02
Nitrit	mg/l	<0,006	0,1		0,006
Nitrat	mg/l	2,1	50		1
Chlorid	mg/l	5,2		200	1
Sulfat	mg/l	16		250	1
Calcium (als Ca)	mg/l	36		400	0,5
Eisen (als Fe)	mg/l	0,015		0,2	0,010
Kalium (als K)	mg/l	2,0		50	0,1
Magnesium (als Mg)	mg/l	4,1		150	0,5
Mangan (als Mn)	mg/l	0,026		0,05	0,006
Natrium (als Na)	mg/l	9,8		200	1
Koloniebildende Einheiten bei 22 °C/1ml/68h	KBE/ml	0		100	
Koloniebildende Einheiten bei 37 °C/1ml/44h	KBE/ml	14		20	
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0	
Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		

Gesetzliche Vorgaben:

TWV GW: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

Die telefonische Gesundheitsberatung 1450



©Foto NLK Filzwieser: vlnr. NÖ Patientenanwalt Dr. Gerald Bachinger, NÖGKK-Obmann KR Gerhard Hutter, Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner, Ing. Christof Constantin Chwojka, Geschäftsführer Notruf NÖ

Wenn mitten in der Nacht der Zahn pocht, es am Sonntag im Bauch krampft oder am schönsten Nachmittag ein Insektenstich anschwillt, dann wissen Betroffene oft nicht was zu tun ist. Können die Schmerzen selbst behandelt werden, soll am nächsten Tag der Hausarzt aufgesucht werden, ist die Behandlung durch einen Facharzt erforderlich oder ist die Notfallambulanz die beste Adresse? In allen Situationen, wo ein gesundheitliches Problem vorliegt, **steht rund um die Uhr die neue telefonische Gesundheitsberatung 1450 zur Verfügung**, so LH Mag. Johanna Mikl-Leitner.

Egal ob Kopfschmerzen, Fieber, Insektenstich, Bauchschmerzen, Rückenbeschwerden oder Zahnweh: **Bei plötzlichen gesundheitlichen Problemen bekommt man unter der Telefonnummer 1450 rasche Hilfe.** Der Service ist kostenlos, die Anrufer bezahlen nur die üblichen Telefonkosten gemäß ihrem Tarif.

„Durch eine genaue Befragung können passende Verfahrensempfehlungen gegeben werden“, erklärt der *Geschäftsführer von Notruf NÖ Ing. Christof Constantin Chwojka*. Eine speziell geschulte diplomierte Krankenpflegeperson erfragt am Telefon die Symptome und kann dadurch die Dringlichkeit der Beschwerden definieren und Verhaltensempfehlungen geben. Das kann beispielsweise die Anleitung zur Selbstbehandlung sein, die Entsendung eines Arztes nach Hause, die Empfehlung zum Hausarzt zu gehen oder die Notfallaufnahme in einem Klinikum aufzusuchen. Bei akuten Problemen wird sofort der Rettungsdienst (mit/ohne Notarzt) entsendet.

„90% der Menschen befolgen die Handlungsanweisungen, vor allem deswegen, weil sie eine Dringlichkeitseinschätzung bekommen wie akut ihr medizinisches Problem ist“, weiß Dr. Bachinger aus bereits bestehenden Systemen in Großbritannien, Skandinavien, der Schweiz und Australien.

Die schnelle Hilfe am Telefon.

Wenn's weh tut!

1450

Ihre telefonische Gesundheitsberatung

So eine tolle Sportstunde, aber jetzt tut Ihnen der Rücken fürchterlich weh. Was tun?
Wenn's weh tut - Rufen Sie 1450.
 Ihre Gesundheitsberatung am Telefon.
 Sofort am Telefon hilft Ihnen speziell geschultes diplomiertes Krankenpflegepersonal und gibt Ihnen weiterführende Empfehlungen.
 Nutzen Sie den neuen kostenlosen* Gesundheitsdienst, die schnellste medizinische Beratung Österreichs.
 Rund um die Uhr, sieben Tage die Woche.

* Sie zahlen nur die üblichen Telefonkosten gemäß Ihrem Tarif.

www.1450.at



Jetzt QR-Code
einscannen
und den Kontakt
gleich in Ihrem
Smartphone

Die telefonische Gesundheitsberatung 1450 kombiniert die bestehenden Dienste und erweitert die Angebotspalette des Notruf NÖ, indem auch die niedergelassenen Ärzte oder andere medizinische Einrichtungen noch stärker eingebunden werden.

Der Anruf bei der telefonischen Gesundheitsberatung 1450 ersetzt jedoch nicht das persönliche Gespräch mit dem Arzt bzw. die Untersuchung! Die Anrufer werden nur an die richtige Stelle im Gesundheitssystem geleitet und ersparen sich unnötige Wartezeiten, Fahrten zum Arzt oder ins Krankenhaus. Alle Informationen: www.144.at/1450

Ärztedienstplan

Dezember 2017

23./24.	Dr. Mörzinger Michaela	Harbach	02858/5362
25./26.	Dr. Jadalla Khalid	Weitra	02856/2670
30./31.	Dr. Tauchmann Karoline	Weitra	02856/78171

Jänner 2018

01.	Dr. Schwarzenbrunner Cornelia	Großschönau	0664/4977438
06./07.	Dr. Tauchmann Karoline	Weitra	02856/78171
13./14.	Dr. Jadalla Khalid	Weitra	02856/2670
20./21.	Dr. Mörzinger Michaela	Harbach	02858/5362
27./28.	Dr. Pinter Peter	Bad Großpertholz	02857/224

Februar 2018

03./04.	Dr. Schwarzenbrunner Cornelia	Großschönau	0664/4977438
10./11.	Dr. Tauchmann Karoline	Weitra	02856/78171
17./18.	Dr. Jadalla Khalid	Weitra	02856/2670
24./25.	Dr. Mörzinger Michaela	Harbach	02858/5362

März 2018

03./04.	Dr. Pinter Peter	Bad Großpertholz	02857/224
10./11.	Dr. Schwarzenbrunner Cornelia	Großschönau	0664/4977438
17./18.	Dr. Tauchmann Karoline	Weitra	02856/78171
24./25.	Dr. Jadalla Khalid	Weitra	02856/2670

Hinweis: Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 7:00 Uhr und 19:00 Uhr. Die Nachtdienste (19:00 bis 7:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.

Liebe Gönner und Förderer der Bezirksstelle Weitra!

Da wieder ein arbeitsreiches Jahr zu Ende geht ist es an der Zeit, danke zu sagen. Die Bezirksstelle Weitra möchte sich auf diesem Weg bei allen Spenderinnen und Spendern für die finanziellen Hilfen (Mitgliedsbeiträge, Ballspenden, Erlagscheine etc.) des abgelaufenen Jahres auf das Herzlichste bedanken.

Wir hoffen auf Ihr weiteres Wohlwollen und Ihre Unterstützung. Die Bezirksstelle kann jede finanzielle Unterstützung dringend brauchen.



Unsere Dienstleistungen sind - außer **RETTUNGS- UND KRANKENTRANSPORTE** – unter anderem **KLEIDERSAMMLUNG, RUFHILFE, PFLEGE BETTEN, ZUHAUSE ESSEN, ERSTE HILFE AUSBILDUNGEN.**

In diesem Sinne wünscht die Bezirksstelle Weitra ein Frohes Weihnachtsfest sowie Prosit 2018.

Rotes Kreuz, Bezirksstelle Weitra
3970 Weitra, Gmünderstraße 137
Tel. 059144/55600, E-Mail weitra@n.rotekreuz.at

SPRECHTAGE

Pensionsversicherungsanstalt für Arbeiter und Angestellte

in der Bezirksstelle der NÖ Gebietskrankenkasse

Neue Adresse: 3950 Gmünd, Hamerlinggasse 25

Jeden Dienstag und Donnerstag

von 8.00 – 11.30 und 12.30 – 14.00 Uhr



Sozialversicherungsanstalt der Bauern

11.01.2018	01.02.2018	01.03.2018
------------	------------	------------

18.01.2018	08.02.2018	08.03.2018
------------	------------	------------

25.01.2018	15.02.2018	15.02.2018
------------	------------	------------

	22.02.2018	22.03.2018
--	------------	------------

Achtung: Die Sprechtag finden in der Bezirksbauernkammer in 3950 Gmünd, Bahnhofstraße 12, jeweils von 08.30 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 15.00 Uhr statt.

Bezirksgericht Gmünd

Schremser Straße 9, 3950 Gmünd

Fragen im Arbeits- und Sozialbereich

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 9.00 – 11.00 Uhr

Schuldnerberatung

Sprechtag in Gmünd: Bezirkshauptmannschaft Gmünd, 1. Stock, Zimmer 6

jeden 3. Mittwoch im Monat von 08.30 – 12.00 Uhr

Information und Anmeldung unter: 02822/57036

Konsumentenberatung

Persönliche Beratungstermine: Arbeiterkammer Gmünd, Weitraerstraße 19

Jeweils Montag von 09.30 bis 11.30 Uhr

Oder per Hotline: 05/7171-1616 (MO-FR 8.00 – 13.00 Uhr)

Verband für Kriegsopfer und Behinderte

Kammer f. Arbeiter und Angestellte, Gmünd, Weitraerstraße 19

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 13.00 – 14.30 Uhr

Finanzamt Gmünd (Öffnungszeiten)

Montag bis Donnerstag von 07.30 – 15.30 Uhr und Freitag von 07.30 – 12.00 Uhr

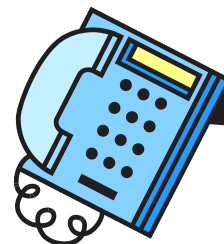
Bezirkshauptmannschaft Gmünd (Öffnungszeiten)

Montag bis Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr

zusätzlich Dienstag von 13.00 – 19.00 Uhr

Die wichtigsten Notrufnummern im Überblick:

Dienste	Notrufnummer
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärzte-Notdienst (Nachtdienst)	141
ÖAMTC	120
ARBÖ	123
Telefon-Seelsorge	142



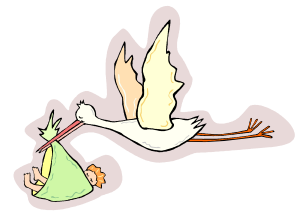
Den Eltern die herzlichsten Glückwünsche zum Familiennachwuchs

Stefanie Hörmann und Stefan Haumer
3922 Hirschenhof 8

Sohn: **JULIAN**

Andrea und Gerhard Zachs
3922 Großsitten 32

Tochter: **JOHANNA**



Herzlichen Glückwunsch...

... zum 75. Geburtstag

Ernst Neunteufel, Großschönau 23
Otto Weber, Großschönau 30
Josef Tüchler, Thaurer 19

... zum 80. Geburtstag

Gertrud Schwarzingen, Engelstein 25
Maria Gratzl, Großschönau 36

... zum 85. Geburtstag

Franz Weber, Hirschenhof 17
Erich Knapp, Engelstein 26
Josef Kurzmann, Schrotten 8

... zum 94. Geburtstag

Maria Weber-Badroth, Großschönau 13

... zum 95. Geburtstag

Johann Zwölfer, Wörnharts 3

... zur Diamantenen Hochzeit

Maria und Josef Gratzl
Großschönau 36



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde Großschönau
3922 Großschönau 49
Druckerei Berger, 3950 Gmünd

Druck:

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Martin BRUCKNER

Auflage:

600 Stück

Erscheinungsweise:

Kostenlos an die Gemeindebürger

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Diese Druckschrift beinhaltet Mitteilungen des Bürgermeisters der Marktgemeinde 3922 Großschönau über wesentliche Gemeindeangelegenheiten in Erfüllung der gesetzlichen Informationspflicht der NÖ Gemeindeordnung 1973

Herzlichen Glückwunsch
unseren Jubilaren
des Jahres 2017:



Herbert Eichinger, Zweres 8-9
80. Geburtstag



Angela Peherstorfer, Mistelbach 21
80. Geburtstag



Josef Thaler, Großbotten 12
80. Geburtstag



Irmgard Wallner, Großschönau 92
80. Geburtstag



Maria Weber, Hirschenhof 17
80. Geburtstag



Franz Steininger, Großschönau 79
80. Geburtstag



Theresia Wagner, Rothfarn 8
85. Geburtstag



**Kolm Leopoldine, Wörnharth 24
85. Geburtstag**



**Karl Zeilinger, Großschönau 110
85. Geburtstag**



**Josef Eichinger, Wachtberg 14
85. Geburtstag**



**Maria Floh, Zweres 3
85. Geburtstag**



**Hilda Haider, Thaurer 17
85. Geburtstag**



**Maria Fuchs, Wörnharth 29
90. Geburtstag**



**Leopoldine Zeilinger, Rothfarn 3
90. Geburtstag**



**Sylvester Haslinger, Großschönau 50
90. Geburtstag**



**Christine und Johann Ertl, Großschönau 32
Goldene Hochzeit**



**Angela und Franz Stiedl, Großschönau 31
Diamantene Hochzeit**



**Angela und Karl Zeilinger, Großschönau 110
Diamantene Hochzeit**

Weitere Jubilare (ohne Foto):

80. Geburtstag:
Ernestine Klopff, Engelstein 6
Regina Maurer, Wörnharts 17

85. Geburtstag:
Maria Windsperger, Großschönau 81

Veranstaltungen

24. Dez. 2017 nach der Mette	Weihnachtspunsch Freie Spenden für einen guten Zweck	Schönauerhof Ertl Großschönau 2
26. Dez. 2017	Stefaniekränzchen der Landjugend Großschönau	Gasthof Max Thaler Großotten 12
31.12. 2017 ab 16.00 Uhr	Silvesterpunsch	Punschstand vor dem FF-Haus in Großschönau
06. Jän. 2018	Feuerwehrball der FF Großotten	Gasthof Thaler, Großotten 12
14. Jän. 2018 18.00 Uhr	Neujahrskonzert	Kulturwerkstätte Großschönau 1
20. Jän. 2018	Bezirkslandjugendball der Landjugend Weitra	Gasthof Max Thaler Großotten 12
26. Jän. 2018	Pronto-Pronto Die Kellnersensation aus Österreich	Gasthof Max Thaler Großotten 12
03. Feb. 2018	Musikerball der Jugendtrachtenkapelle Großschönau	Gasthof Max Thaler Großotten 12
10. Feb. 2018	Faschingsgschnas	im FF-Haus in Großschönau
11. Feb. 2018	Kindermaskenball	Gasthof Thaler, Großotten 12
12. Feb. 2018	Fleischknödel und Backhendl	Gasthof Thaler, Großotten 12
14. Feb. 2018	Heringschmaus	Schönauerhof Ertl, Großschönau 2
24. Februar 2018 25. Februar 2018	Konzerte Swingin Voices „A Song in your Name“ Tischreservierungen erbeten!	Gasthof Max Thaler Großotten 12
24. u. 25.02., 3. u. 4.3.2018 10., 11., 17. u. 18.3.2018	Hausgemachte Pizza	Gasthof Max Thaler Großotten 12
10. März. 2018 19.30 Uhr	Harri Stojka & Hot Club Trio	Kulturwerkstätte Großschönau 1